

Vorlage

für den
öffentlichen Sitzungsteil

| Gremium | Datum | Zuständigkeit |
|---------------------------------|------------|---------------|
| Planungs- und Verkehrsausschuss | 26.09.2012 | Kenntnisnahme |

| | |
|---------------------|--|
| Tagesordnungs-Punkt | <p style="text-align: center;">Ahrweiler Verkehrs GmbH Umwandlung von Buslinienverkehren in TaxiBus-Verkehre zum Fahrplanwechsel im Dezember 2012</p> |
|---------------------|--|

Erläuterungen:

Der vom Verkehrsunternehmen Ahrweiler Verkehrs GmbH (AWV) im Rhein-Sieg-Kreis durchgeführte Linienverkehr auf den Buslinien 840, 844, 848 und 849 erfolgt derzeit ohne Zuschüsse des Rhein-Sieg-Kreises. Betriebsführer ist die Stadtwerke Bonn Verkehrs-GmbH (SWBV). Auf den genannten Linien wird montags bis freitags zwischen ca. 6 Uhr und 20 Uhr ca. eine Fahrt pro Stunde und Richtung angeboten. Hinzu kommen Verstärkerfahrten morgens und mittags im Schülerverkehr. Samstags findet auf dem Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises ein ausgedünnter Busverkehr statt. Sonntags besteht auf dem Gebiet des Rhein-Sieg-Kreises kein Angebot. Die Ergänzung erfolgt durch das Anrufsammeltaxi.

Das Verkehrsunternehmen AWV beabsichtigt nun, zum Fahrplanwechsel im Dezember 2012 auf den Linien 840, 844, 848 und 849 Fahrten mit weniger als 5 Fahrgästen auf TaxiBus umzustellen um so auch zukünftig ein für den Rhein-Sieg-Kreis und damit auch für die betroffenen Städte Meckenheim, Rheinbach und die Gemeinde Wachtberg entsprechendes ÖPNV-Angebot bereitzustellen. Hinsichtlich der telefonischen Vorbestellung des TaxiBusses prüft das Verkehrsunternehmen ob die Mindestvorlaufzeit von 60-Minuten auf 30-Minuten gesenkt werden kann. Nach Auskunft des Verkehrsunternehmens erfolgt die Bestellung nicht mehr über eine 01804... Nummer, sondern über eine Festnetznummer, so dass für die Bestellung geringere Gebühren entstehen. Darüber hinaus wird die AWV Kontakt mit dem Verkehrsunternehmen Regionalverkehr Köln (RVK) aufnehmen und die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit hinsichtlich der Disposition der TaxiBus-Bestellungen erörtern.

Vom Verkehrsunternehmen wurde zugesagt, dass bei entsprechender höherer Nachfrage die TaxiBus-Bedienung wieder in eine Busbedienung umgewandelt werden kann.

Mit der Umstellung von Busfahrten auf TaxiBus-Bedienung ist keine Änderung des Nahverkehrsplans verbunden, da das bisherige Fahrtenangebot weiterhin zur Verfügung stehen wird.

Stellungnahmen der Städte und Gemeinden:**Gemeinde Wachtberg**

Die geplanten Änderungen wurden vom Fachausschuss der Gemeinde Wachtberg zur Kenntnis genommen. Die Anregung des Rhein-Sieg-Kreises, wie im übrigen Kreisgebiet einen 30-Minuten- statt 60-Minuten-Anmeldevorlauf zu erreichen, wird begrüßt. Darüber hinaus wird darum gebeten:

wenn möglich (z. B. über Rufweilerschaltung) eine einheitliche Rufnummer für TaxiBus-Anforderungen zu verwenden, und zwar möglichst kostenlos/kostengünstig für den Kunden (0800 bzw. Festnetztarif), sowie die Einführung der Fahrplanänderungen durch entsprechende Pressearbeit zu begleiten.

Stadt Rheinbach

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Planung der Stadt Rheinbach hat die Mitteilung der Verwaltung hinsichtlich der geplanten Umstellung zur Kenntnis genommen. In der Mitteilung wird die Umstellung auf das TaxiBus-System als Alternative gegenüber einer Streichung der Fahrten begrüßt. Ergänzend wurde dem Ausschuss mitgeteilt, dass Schülerfahrten nicht betroffen sind. Der Ausschuss hat darum gebeten, die Angelegenheit in der nächsten Sitzung am 13.11.2012 als Beratungsgegenstand vorzulegen um über Details informiert zu sein. Darüber hinaus wurde darum gebeten, dass die Veränderungen auf den Linien umfassend und rechtzeitig kommuniziert werden.

Stadt Meckenheim

Die Stellungnahme der Stadt Meckenheim wird in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Ein Vertreter des Verkehrsunternehmens wird die Einzelheiten in der Sitzung erläutern.

Im Auftrag

(Michael Jaeger)